

1. Hospitationsvisitationen

Zielgruppe:

Ausbildungsassistenten > 3. Jahr bis Abschluss der FA-Ausbildung

Ziel:

- a) Kennenlernen der Organisation und der Abläufe in einer anderen herzchirurgischen Abteilung
- b) Austausch auf Assistenzarzzebene über die guten und problematischen Aspekte der FA-Ausbildung in der jeweiligen Klinik
- c) Kennenlernen von anderen OP-Techniken (Zugangswege etc.) mit Begründung durch die Protagonisten, auch als Assistent am OP-Tisch (Hospitationsvertrag)

Dauer:

1-5 Tage

Finanzierung:

Reise und Unterkunft selbst +/- Unterstützung durch entsendende Klinik

2. Spezialisierungshospitationen (Fellowship-Programm)



Zielgruppe:

Fachärzte mit sicherer OP-Technik und Wunsch einer spezifischen Vertiefung in einem Bereich (OPCAB, TAR, MIC-AKE, MIC-MKR, TA-TAVI, Neochord, Stand-alone-Ablation, etc.)

Ziel:

- a) Erlangung aller Voraussetzungen zur eigenständigen Durchführung neuer Techniken durch den Teilnehmer (Tips & Tricks)
- b) Erfahrungen in Indikationsstellung, Durchführung und Nachbehandlung
- c) **Beinhaltet nicht die selbständige Durchführung der OP im Weiterbildungs Krankenhaus**

Dauer:

4-12 Wochen im Rahmen eines Hospitationsvertrages (damit OP-Assistenz möglich)

Finanzierung:

Gehaltsfortzahlung durch entsendende Klinik,
Grants,
Günstige Unterkünfte durch Host-Klinik

3. Assistentenaustausch

Zielgruppe:

Erfahrene Assistenzärzte oder Fachärzte

Ziel:

- a) Fachärzte: Entweder wie 2., aber mit der Möglichkeit als approbierter, angestellter Arzt der Host-Klinik neue OP-Methoden auch selbständig auszuführen
- b) Assistenzärzte: Organisation und andere OP-Methoden kennenzulernen und zu vertiefen

Dauer & Finanzierung:

6 Monate mit regulärem Arbeitsvertrag, (Voraussetzung Approbation als Arzt in BRD), Rückkehrgarantie durch entsendende Klinik

Finanzierung durch Host-Klinik